

Installateurhandbuch  
**AHP/AHPS/AHPH**  
Speichertank



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Wichtige Informationen</b>	<b>4</b>
	Sicherheitsinformationen	4
	Allgemeines	4
<b>2</b>	<b>Lieferung und Transport</b>	<b>6</b>
	Transport	6
	Aufstellung	6
	Beiliegende Komponenten	6
	Abdeckungen demontieren	6
<b>3</b>	<b>Konstruktion des Speichertanks</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>Rohranschlüsse</b>	<b>9</b>
	Allgemeines	9
	Systemprinzip	10
	Maße und Rohranschlüsse	11
	Installationsvarianten	13
<b>5</b>	<b>Elektrische Installation</b>	<b>15</b>
	Fühler	15
<b>6</b>	<b>Inbetriebnahme und Einstellung</b>	<b>16</b>
	Befüllung und Entlüftung	16
	Inbetriebnahme und Kontrolle	17
<b>7</b>	<b>Service</b>	<b>18</b>
	Servicemaßnahmen	18
<b>8</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>19</b>
	Maße und Abstandskordinaten	19
	Technische Daten	21
	Energieverbrauchskennzeichnung	22
	<b>Sachregister</b>	<b>23</b>
	<b>Kontaktinformationen</b>	<b>27</b>

# 1 Wichtige Informationen

## Sicherheitsinformationen

In diesem Handbuch werden Installations- und Servicevorgänge beschrieben, die von Fachpersonal auszuführen sind.

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnden Erfahrungen und Wissen nur dann verwendet werden, wenn diese unter Aufsicht stehen oder eine Anleitung zur sicheren Benutzung des Geräts erhalten haben und sich der vorhandenen Risiken bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen das Gerät nicht unbeaufsichtigt reinigen oder warten.

Konstruktionsänderungen vorbehalten.

©NIBE 2017.

## Symbole



### HINWEIS!

Dieses Symbol kennzeichnet eine Gefahr für Personen und Maschinen.



### ACHTUNG!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Informationen, die bei der Pflege der Anlage zu beachten sind.



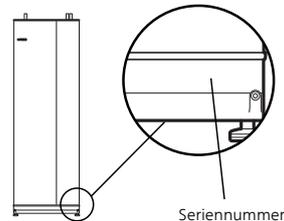
### TIP!

Dieses Symbol kennzeichnet Tipps, die den Umgang mit dem Produkt erleichtern.

## Allgemeines

### Seriennummer

Die Seriennummer wird rechts unten an der Frontabdeckung angegeben.



### ACHTUNG!

Die Seriennummer des Produkts (14-stellig) benötigen Sie im Service- und Supportfall.

## Recycling



Übergeben Sie den Verpackungsabfall dem Installateur, der das Produkt installiert hat, oder bringen Sie ihn zu den entsprechenden Abfallstationen.

Wenn das Produkt das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, darf es nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Stattdessen muss es bei speziellen Entsorgungseinrichtungen oder Händlern abgegeben werden, die diese Dienstleistung anbieten.

Eine unsachgemäße Entsorgung des Produkts durch den Benutzer zieht Verwaltungsstrafen gemäß geltendem Recht nach sich.

## Länderspezifische Informationen

### Installateurhandbuch

Dieses Installateurhandbuch ist beim Kunden aufzubewahren.

## Installationskontrolle

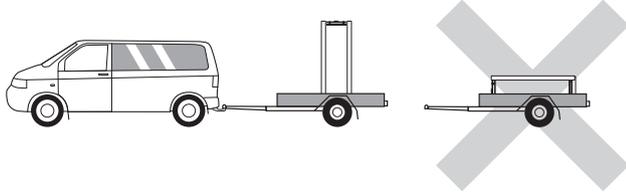
Die Heizungsanlage ist vor der Inbetriebnahme einer Installationskontrolle gemäß den geltenden Vorschriften zu unterziehen. Diese Kontrolle darf nur von sachkundigen Personen ausgeführt werden.

✓	Beschreibung	Anmerkung	Unterschrift	Datum
	Wärmepumpe (Seite 14)			
	Absperrventile			
	Ausdehnungsgefäß			
	Sicherheitsventil			
	Brauchwasser (Seite 13)			
	Absperrventile			
	Mischventil			
	Sicherheitsventil			
	Kaltwasser (Seite 13)			
	Absperrventile			
	Rückschlagventil			
	Strom (Seite 15)			
	Fühler			

# 2 Lieferung und Transport

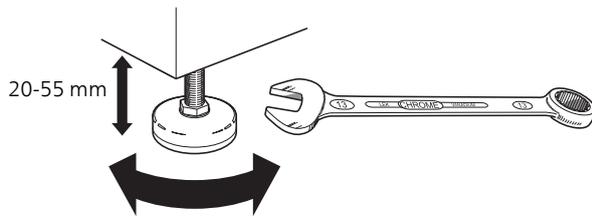
## Transport

AHP/AHPS/AHPH muss aufrecht stehend sowie trocken transportiert und gelagert werden. Beim Hereintragen in ein Gebäude kann AHP/AHPS/AHPH jedoch vorsichtig auf die Rückseite gelegt werden.



## Aufstellung

- Der Speichertank darf nur stehend installiert werden.
- Stellen Sie AHP/AHPS/AHPH auf eine feste Unterlage mit ausreichender Tragfähigkeit, vorzugsweise einen Betonfußboden oder ein Betonfundament. Nutzen Sie die einstellbaren FüÙe des Speichertanks, um die Einheit waagrecht und stabil aufzustellen.



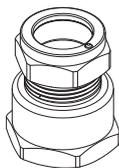
- Der Aufstellungsbereich von AHP/AHPS/AHPH muss über einen Bodenabfluss verfügen.

## Beiliegende Komponenten

### AHPS



3 x Stopfen Ø 22



2 x gerade Kupplung Ø 22xG1



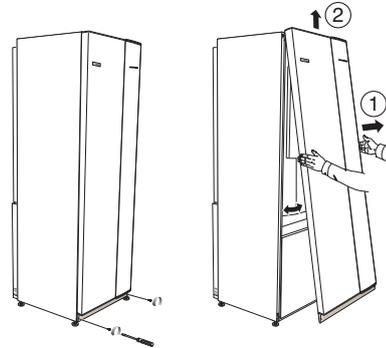
1 x gerade Kupplung Ø 22xG¾

### Platzierung

Der beiliegende Komponentensatz befindet sich auf dem Produkt.

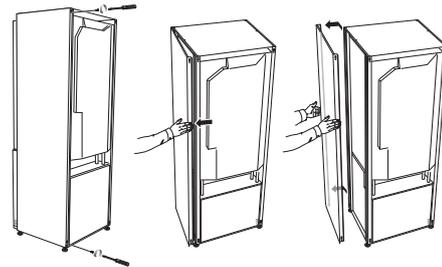
## Abdeckungen demontieren

### Frontabdeckung



1. Lösen Sie die Schrauben an der Unterseite der Frontabdeckung.
2. Heben Sie die Abdeckung an ihrer Unterkante zur Seite und nach oben ab.

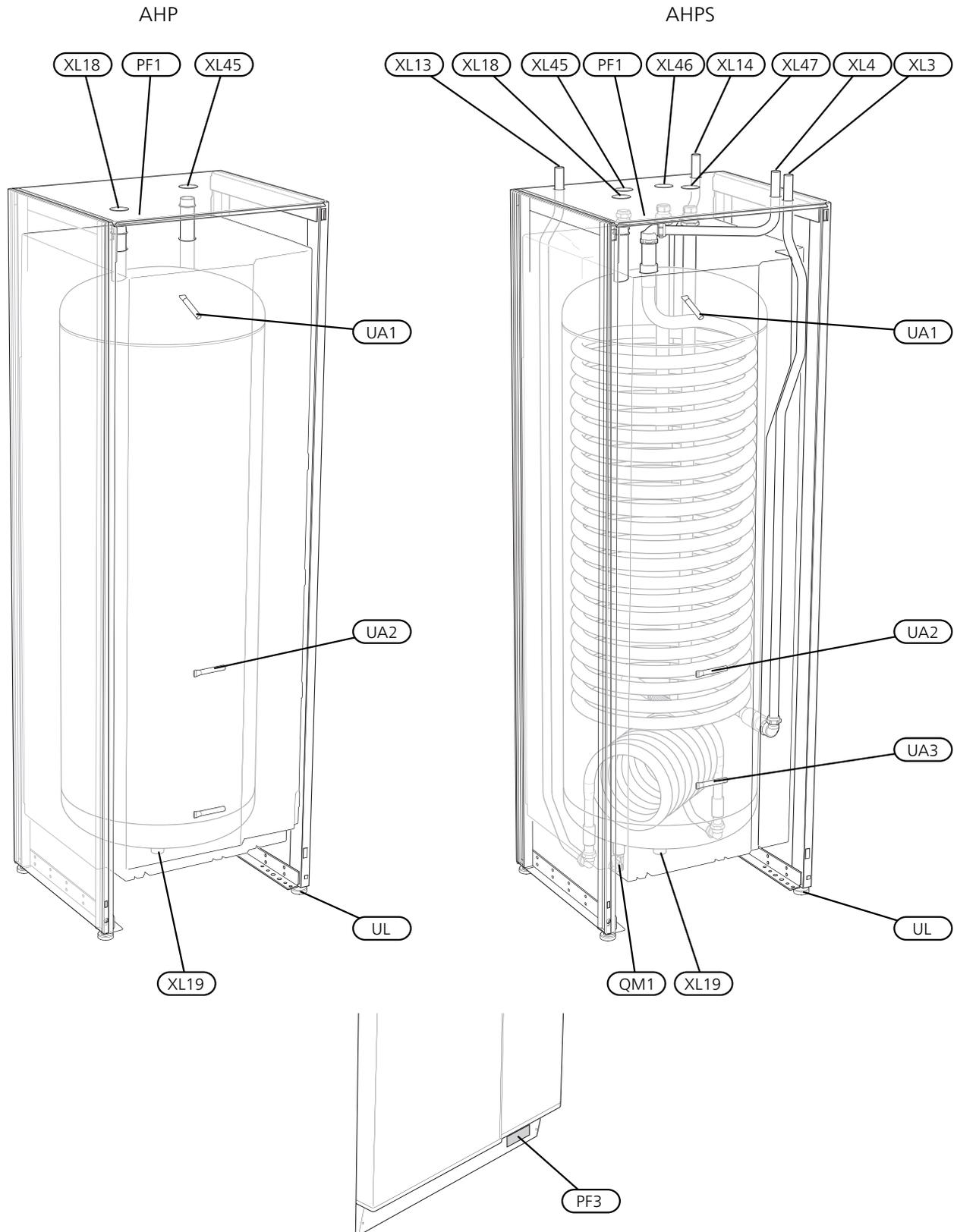
### Seitenabdeckungen

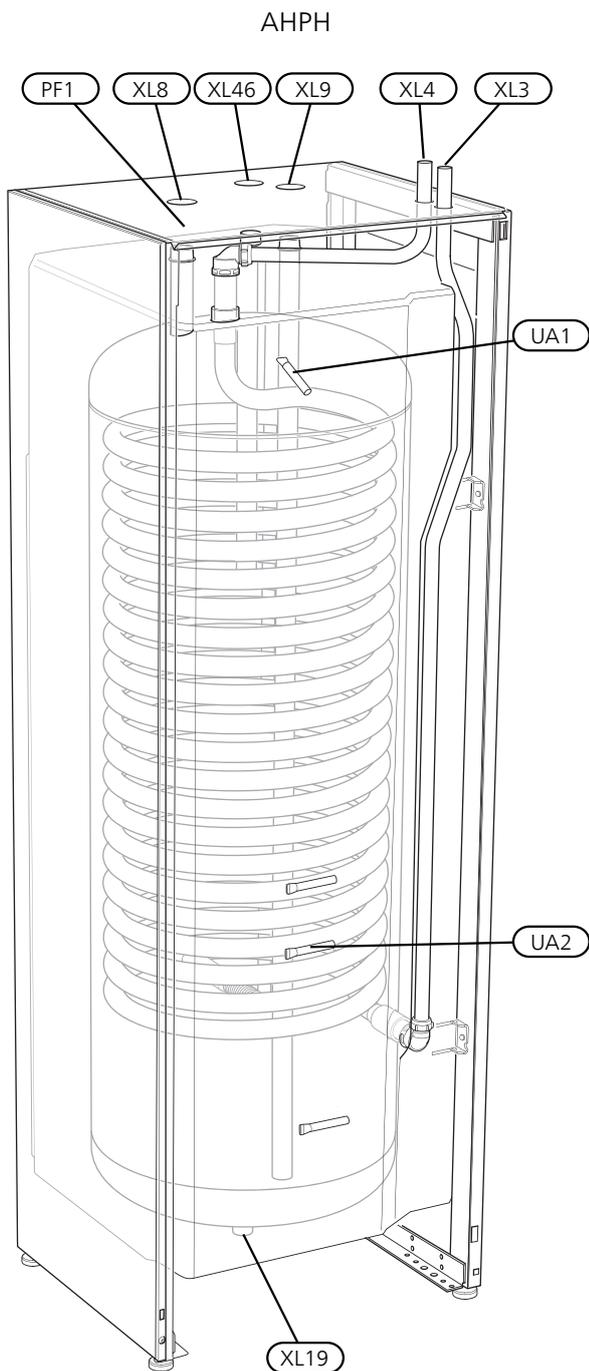


Die Seitenabdeckungen können abgenommen werden, um die Installation zu vereinfachen.

1. Lösen Sie die Schrauben an der Ober- und Unterseite.
2. Drehen Sie die Abdeckung leicht nach außen.
3. Bewegen Sie die Abdeckung nach hinten und leicht zur Seite.
4. Ziehen Sie die Abdeckung zur Seite.
5. Ziehen Sie die Abdeckung nach vorn.

# 3 Konstruktion des Speichertanks





### Rohranschlüsse

- XL3 Kaltwasseranschluss
- XL4 Anschluss, Brauchwasser
- XL8 Dockungsanschluss, Vorlauf (von der Wärmepumpe\*)
- XL9 Dockungsanschluss, Rücklauf (zur Wärmepumpe\*)
- XL13 Anschluss, Vorlauf (von der Solaranlage)
- XL14 Anschluss, Rücklauf (zur Solaranlage)
- XL18 Dockungsanschluss, Vorlauf Hochtemperatur (vom externen Wärmeerzeuger)
- XL19 Dockungsanschluss, Rücklauf Hochtemperatur (vom externen Wärmeerzeuger)
- XL45 Dockungsanschluss, Niveau 1
- XL46 Dockungsanschluss, Niveau 2
- XL47 Dockungsanschluss, Niveau 3

### HLS-Komponenten

- QM1 Entleerungsventil, Wärmeträger
- UA1 Tauchrohr für Brauchwasserfühler (BT7)
- UA2 Tauchrohr für Brauchwasserfühler (BT6)
- UA3 Tauchrohr für Solarfühler (Steuerung)

### Sonstiges

- PF1 Datenschild
- PF3 Seriennummernschild
- UL Stellfüße

Bezeichnungen der Komponentenpositionen gemäß Standard IEC 81346-1 und 81346-2.

\* oder anderer externer Wärmeerzeuger

# 4 Rohranschlüsse

## Allgemeines

Die Rohrinstallation muss gemäß den geltenden Vorschriften ausgeführt werden.

Wenn ein Kunststoffrohr oder weichgeglühtes Kupferrohr zum Einsatz kommt, ist eine innere Stützhülse zu montieren. Der Speichertank ist mit der erforderlichen Ventilausrüstung zu versehen. Dazu zählen u.a. Sicherheitsventil, Absperrventil und Rückschlagventil. Vom Sicherheitsventil ist ein Überlaufrohr zu einem geeigneten Abfluss zu verlegen. Die Abmessungen des Überlaufrohrs müssen mit denen des Sicherheitsventils übereinstimmen. Das Überlaufrohr vom Sicherheitsventil muss über die gesamte Länge mit Gefälle verlegt werden und ist frostfrei zu halten. Der Austritt des Überlaufrohrs muss im Sichtbereich liegen und darf sich nicht in der Nähe elektrischer Komponenten befinden.

## Maximales Heizkessel- und Heizkörpervolumen

Bei der Installation in einem unter Druck stehenden System ist dieses mit einem Druckausdehnungsgefäß mit einem Vordruck von 0,5 Bar zu versehen.

Das Anlagenwasservolumen von AHP/AHPS/AHPH zur Berechnung des Ausdehnungsgefäßes beträgt 270 l. Das Volumen des Ausdehnungsgefäßes muss mindestens 10% des Systemgesamtvolumens betragen.

Tabelle mit Beispielen:

Gesamtvolumen (l; Speicher und Heizkörpersystem)	Volumen (l), Ausdehnungsgefäß
500	50
700	70
1000	100



### HINWEIS!

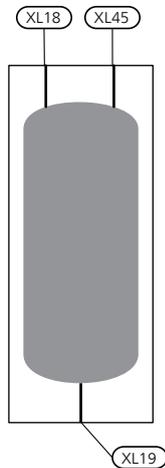
Ein Ausdehnungsgefäß gehört nicht zum Lieferumfang des Produkts.

Der Vordruck des Druckausdehnungsgefäßes muss entsprechend der maximalen Höhe (H) zwischen Gefäß und dem höchstgelegenen Heizkörper bemessen sein. Ein Vordruck von 0,5 Bar bewirkt einen max. zulässigen Höhenunterschied von 5 m.

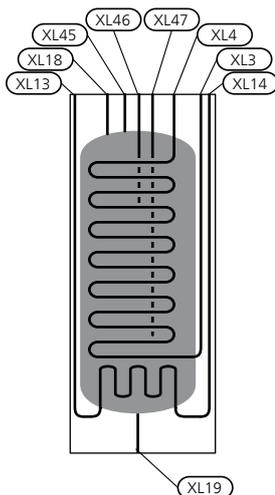
Ist der Vordruck nicht ausreichend, kann dieser durch Nachfüllen von Luft durch das Ventil im Ausdehnungsgefäß erhöht werden. Notieren Sie den Vordruck des Ausdehnungsgefäßes in der Prüfliste auf Seite 5. Eine Änderung des Vordrucks beeinflusst die Fähigkeit des Gefäßes, die Wasserausdehnung auszugleichen.

# Systemprinzip

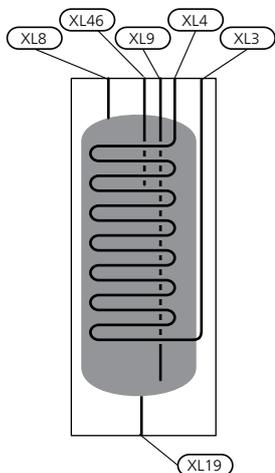
## AHP



## AHPS



## AHPH



## AHP

AHP besteht aus einem Gefäß mit Speichervolumen. AHP wird verbunden mit AHPS / AHPH.

## AHPS

AHPS besteht aus einem Gefäß mit mehreren Anschlüssen. Dadurch kann der Speicher mit externen Einheiten verbunden werden. Durch eine Nutzung der verschiedenen Niveaus im Speicher kann auf mehrere Arten Wärme entnommen und zugeführt werden. Verwenden Sie z. B. Niveau 2 und 3, um Solarwärme für die Poolbeheizung zu entnehmen. Mit der Wärme zwischen Niveau 2 und der Speicheroberseite wird das Brauchwasser für die Wärmepumpe vorgewärmt.

## AHPH

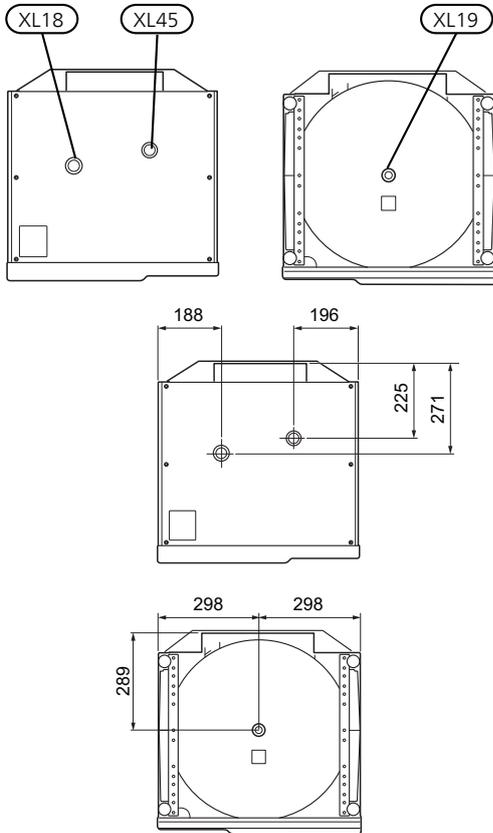
AHPH besteht aus einem Speichertank mit integriertem Brauchwasser-Rohrwärmetauscher. AHPH kann auch mit einem externen Wärmeerzeuger verbunden werden, z. B. Wärmepumpe.

XL3	Kaltwasseranschluss
XL4	Anschluss, Brauchwasser
XL8	Dockungsanschluss, Vorlauf (von der Wärmepumpe*)
XL9	Dockungsanschluss, Rücklauf (zur Wärmepumpe*)
XL13	Anschluss, Vorlauf (von der Solaranlage)
XL14	Anschluss, Rücklauf (zur Solaranlage)
XL18	Dockungsanschluss, Vorlauf Hochtemperatur (vom externen Wärmeerzeuger)
XL19	Dockungsanschluss, Rücklauf Hochtemperatur (vom externen Wärmeerzeuger)
XL45	Dockungsanschluss, Niveau 1
XL46	Dockungsanschluss, Niveau 2
XL47	Dockungsanschluss, Niveau 3

\* oder anderer externer Wärmeerzeuger

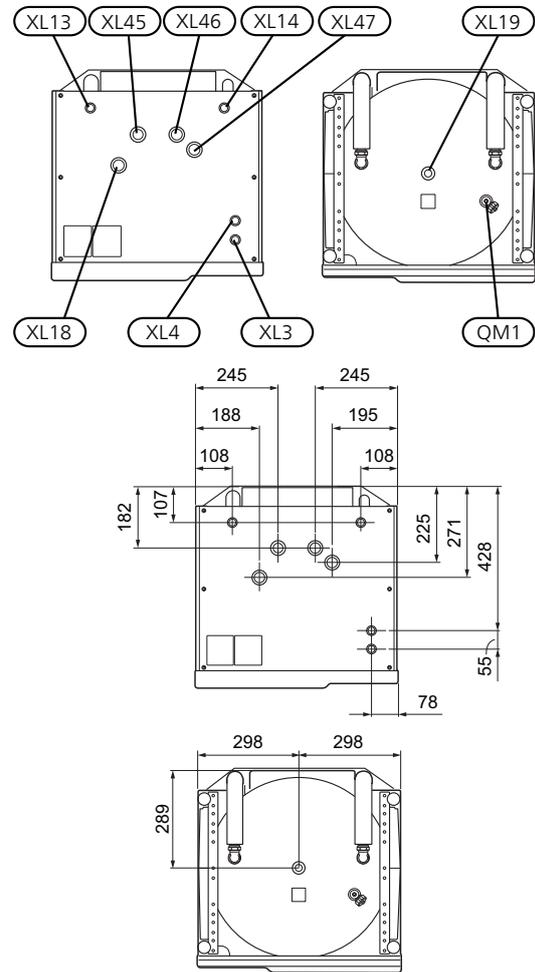
# Maße und Rohranschlüsse

## AHP



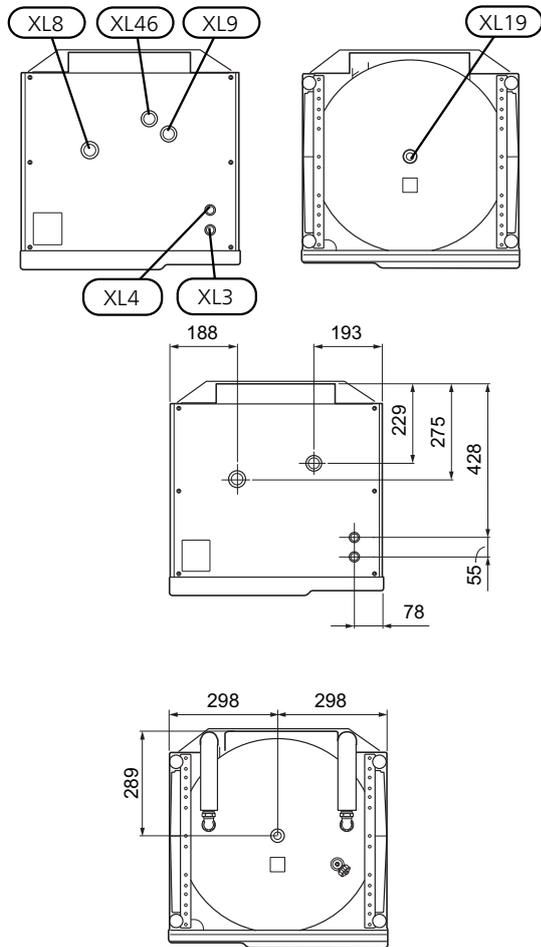
Anschluss AHP		
XL18 Dockungsanschluss, Vorlauf Hochtemperatur	G25	Außen-gew.
XL19 Dockungsanschluss, Rücklauf Hochtemperatur	G25	Außen-gew.
XL45 Dockungsanschluss, Niveau 1	G25	Außen-gew.

## AHPS



Anschluss AHPS		
QM1 Entleerungsventil	G20	Außen-gew.
XL3 Kaltwasser Ø	mm	22
XL4 Brauchwasser Ø	mm	22
XL13 Solarsystemvorlauf Ø	mm	22
XL14 Solarsystemrücklauf Ø	mm	22
XL18 Dockungsanschluss, Vorlauf Hochtemperatur	G25	Außen-gew.
XL19 Dockungsanschluss, Rücklauf Hochtemperatur	G25	Außen-gew.
XL45 Dockungsanschluss, Niveau 1	mm	22
XL46 Dockungsanschluss, Niveau 2	mm	22
XL47 Dockungsanschluss, Niveau 3	mm	22

## AHPH



Anschluss AHPH		
XL3 Kaltwasser Ø	mm	22
XL4 Brauchwasser Ø	mm	22
XL8 Dockungsanschluss, Vorlauf (von der Wärmepumpe *)	G25	Außen-gew.
XL9 Dockungsanschluss, Rücklauf (zur Wärmepumpe *)	G25	Außen-gew.
XL19 Dockungsanschluss, Rücklauf Hochtemperatur	G25	Außen-gew.
XL46 Dockungsanschluss, Niveau 2	G25	Außen-gew.

\* oder anderer externer Wärmeerzeuger

# Installationsvarianten

AHP/AHPS/AHPH kann auf unterschiedliche Weise angeschlossen werden. Einige Varianten werden im Folgenden aufgeführt.

Weitere Informationen zu den Alternativen finden Sie unter [www.nibe.de](http://www.nibe.de) sowie in der entsprechenden Montageanleitung für die verwendeten Wärmequellen.

## Symbolschlüssel

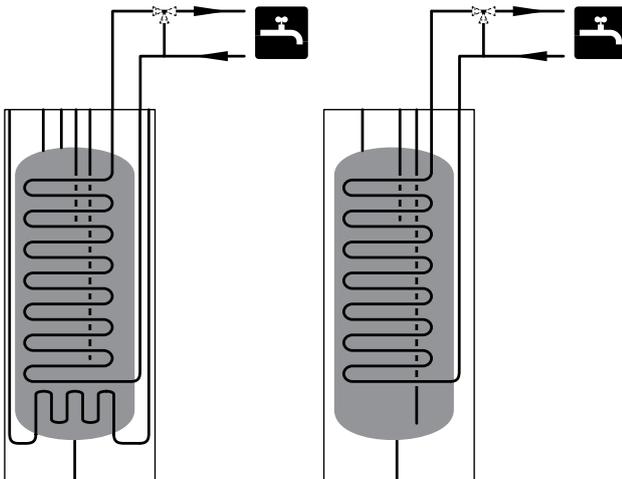
Symbol	Bedeutung
	Entlüftungsventil
	Absperrventil
	Mischventil
	Niveaugefäß
	Regelventil
	Sicherheitsventil
	Thermometer
	Fühler
	Ausdehnungsgefäß
	Manometer
	Umwälzpumpe
	Schmutzfilter

## Anschluss von Kalt- und Warmwasser an die Wärmepumpe

Das Mischventil muss vorhanden sein, wenn die Temperatur 60°C überschreiten kann.

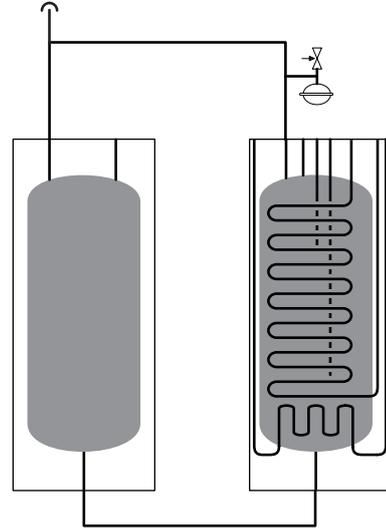
**AHPS**

**AHPH**



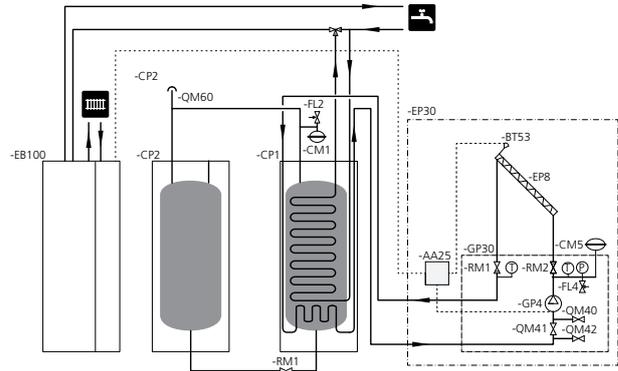
## Anschluss von zwei Speichern

Erweitertes Volumen, z. B. für den Anschluss weiterer Solarkollektoren.



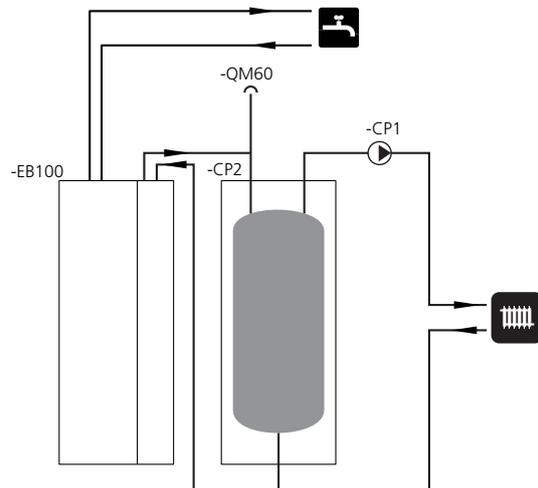
## Zur Solaranlage

AHPS kann mit einer Solaranlage verbunden werden.



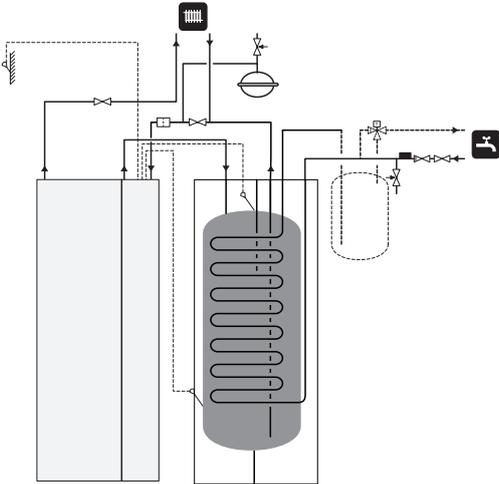
## Als Pufferspeicher für das Heizsystem

AHP kann als Pufferspeicher für das Heizsystem eingebunden werden, wenn das Systemvolumen nicht ausreicht, oder um Knackgeräusche durch Temperaturänderungen zu reduzieren.



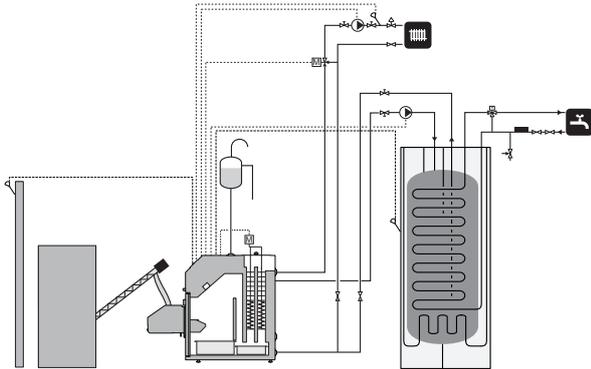
## Zur Erdwärmepumpe/zum externen Wärmeerzeuger

AHPH kann mit einer anderen Wärmequelle verbunden werden, z. B. NIBE F1145/1155.



## Mit Pelletsheizkessel

AHPS und AHPH kann mit einer anderen Wärmequelle verbunden werden, z.B. einem Pelletsheizkessel.



# 5 Elektrische Installation



## HINWEIS!

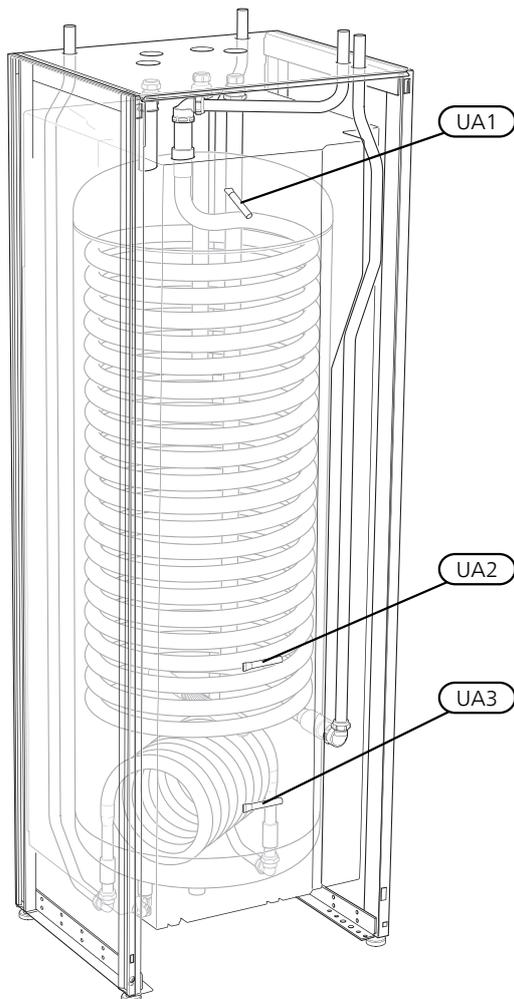
Elektrische Installation sowie eventuelle Servicearbeiten müssen unter Aufsicht eines ausgebildeten Elektroinstallateurs erfolgen. Bei der elektrischen Installation und beim Verlegen der Leitungen sind die geltenden Vorschriften zu berücksichtigen.

## Fühler

AHP/AHPS/AHPH kann um bis zu zwei Brauchwasserfühler ergänzt werden. Diese werden im Tauchrohr für Brauchwasserfühler (UA1) und (UA2) platziert.

AHPS kann ebenfalls um einen Solarfühler ergänzt werden. Dieser ist im Tauchrohr für den Solarfühler (UA3) zu platzieren.

Verwenden Sie die Fühler im Lieferumfang der Wärmepumpe (oder anderen Wärmequelle). Wenn keine Fühler beiliegen, können diese über den Wärmequellenhersteller bestellt werden.



Auf dem Bild wird AHPS dargestellt.

# 6 Inbetriebnahme und Einstellung

## Befüllung und Entlüftung

### Befüllung des Brauchwasserwärmetauschers (AHP/AHPH)

1. Öffnen Sie einen Brauchwasserhahn im Haus.
2. Befüllen Sie den Brauchwasserwärmetauscher über den Kaltwasseranschluss (XL3).
3. Wenn das aus dem Brauchwasserhahn austretende Wasser keine Lufteinschlüsse mehr aufweist, ist der Brauchwasserwärmetauscher gefüllt und der Hahn kann geschlossen werden.

### Befüllung des Solarspeichers (AHP)

Der Solarspeicher wird vorzugsweise über den Einfüllanschluss der Solaranlage befüllt.

Bevor die Solaranlage in Betrieb genommen werden darf, muss der Speicher mit Wasser befüllt sein.

### Befüllen des Gefäßes

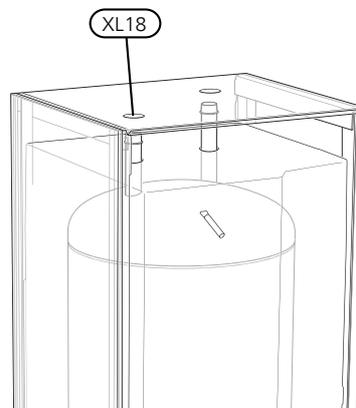
1. Öffnen Sie das extern montierte Entlüftungsventil (CP2-QM60).
2. Befüllen Sie das Gefäß in AHP durch das Entleerungsventil (QM1).
3. Wenn das aus dem Entlüftungsventil (CP2-QM60) austretende Wasser keine Lufteinschlüsse mehr aufweist, ist das Gefäß voll.
4. Schließen Sie das Entlüftungsventil (CP2-QM60).
5. AHP wird indirekt befüllt, wenn AHPH befüllt wird.
6. AHPH wird über den Anschluss XL9 befüllt. Wenn Wasser am Anschluss XL8 austritt, ist das Gefäß voll.

### Entlüftung

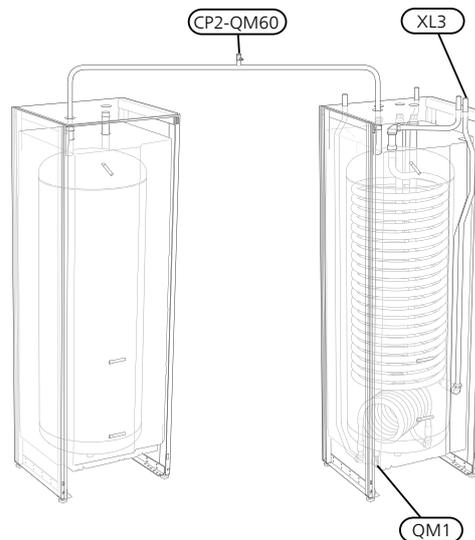
Bei einer Installation mit mehreren AHP/AHPH/AHPH-Einheiten muss die Verbindung zwischen den Speichern entlüftet werden.

1. Verwenden Sie dazu das extern montierte Entlüftungsventil (CP2-QM 60) .
2. Das Befüllen und Entlüften wird so lange wiederholt, bis sämtliche Luft entwichen ist und die korrekten Druckverhältnisse herrschen.

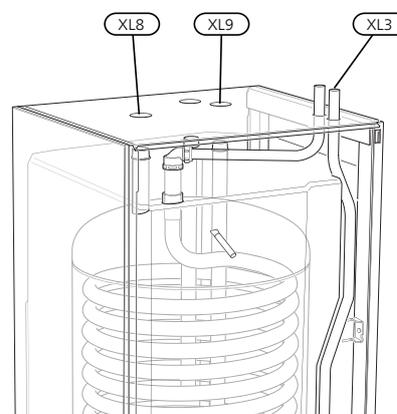
AHP



AHPH



AHPH



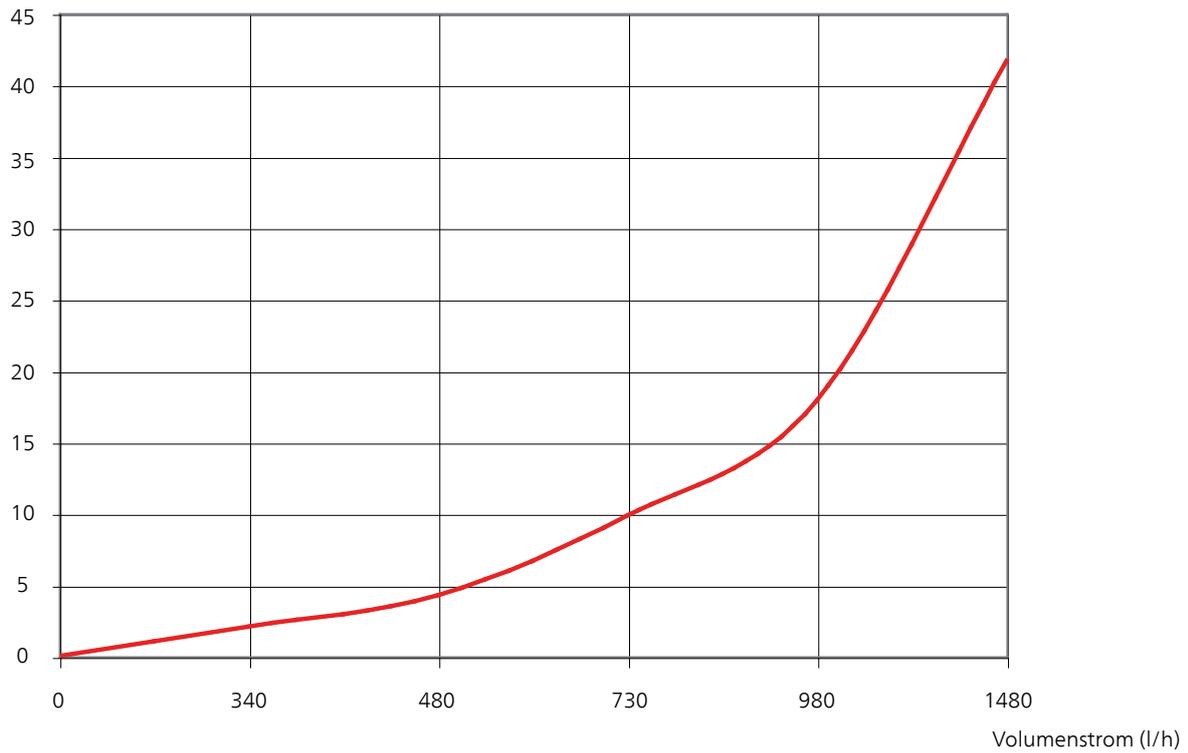
# Inbetriebnahme und Kontrolle

## Druckverlustdiagramm, Solarspeicher

Anschluss, Solaranlagenvorlauf (XL13) und Anschluss, Solaranlagenrücklauf (XL14).

AHPS

Druckverlust  
(kPa)



# 7 Service

## Servicemaßnahmen

### Sicherheitsventil

Am extern montierten Sicherheitsventil des Brauchwasserwärmetauschers tritt bisweilen nach der Brauchwasserentnahme Wasser aus. Dies beruht auf der Tatsache, dass sich das in dem Rohrwärmetauscher nachströmende Kaltwasser bei der Erwärmung ausdehnt. Der dadurch entstehende Druck öffnet das Sicherheitsventil.

Die Funktionsweise des Sicherheitsventils ist regelmäßig zu kontrollieren. Führen Sie die Kontrolle wie folgt aus:

1. Öffnen Sie das Ventil.
2. Kontrollieren Sie, ob Wasser durch das Ventil strömt.
3. Schließen Sie das Ventil.



#### TIP!

Das Sicherheitsventil wird nicht zusammen mit dem Speicher geliefert. Wenden Sie sich bei Unsicherheiten zur Ventilkontrolle an Ihren Installateur.

### Leerung

AHP und AHPH: Das Leeren des Gefäßes erfolgt über den Dockungsanschluss (XL19).

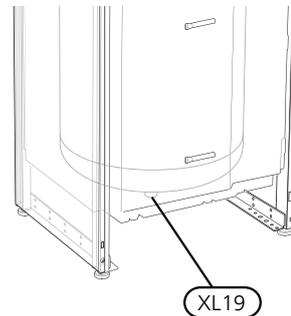
AHPS: Das Leeren des Gefäßes erfolgt über das Entleerungsventil (QM1).

AHP und AHPS: Das Leeren des Speichers erfolgt über das Entleerungsventil (QM1) in AHPS, wenn AHP und AHPS verbunden sind.

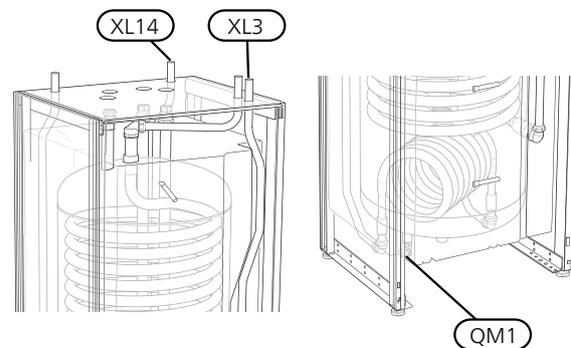
Die Entleerung des Brauchwasserwärmetauschers in AHPS und AHPH erfolgt über den Saugheber (samt Schlauch) im Kaltwasseranschluss (XL3).

Die Entleerung des Solarspeichers in AHPS erfolgt über den Saugheber (samt Schlauch) im Rücklaufanschluss (XL14).

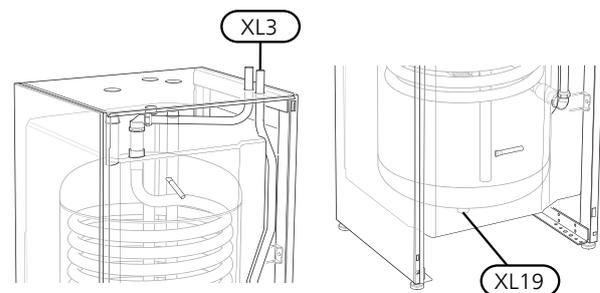
AHP



AHPS



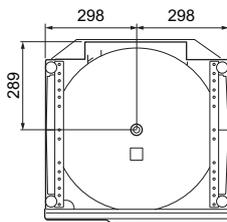
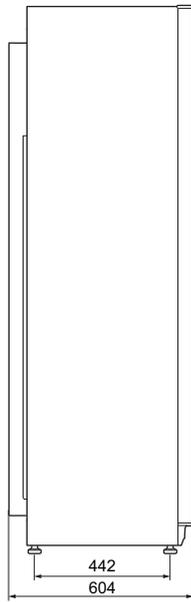
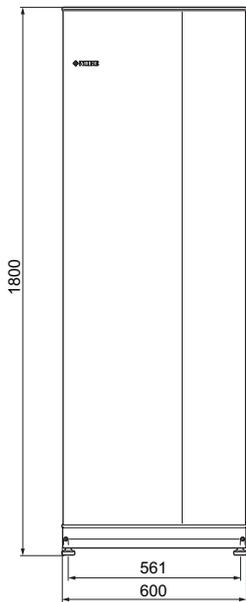
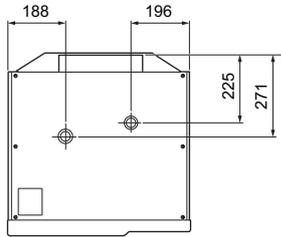
AHPH



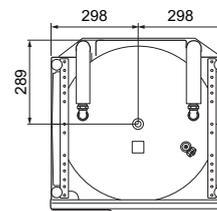
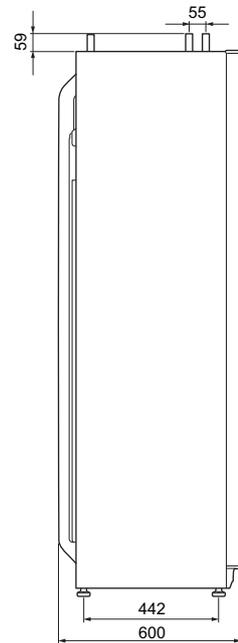
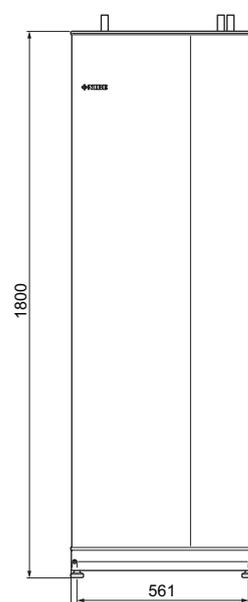
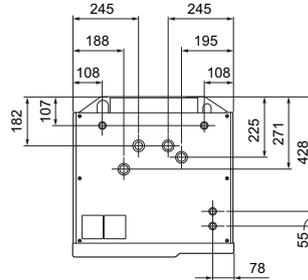
# 8 Technische Daten

## Maße und Abstandskordinaten

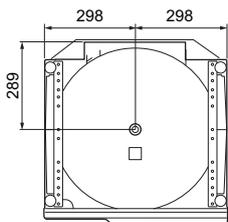
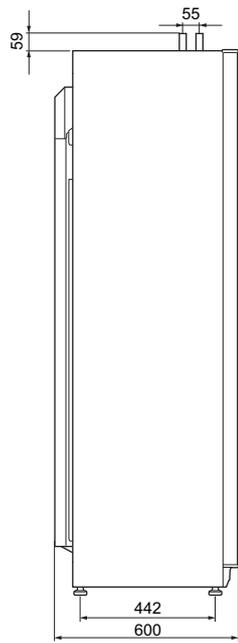
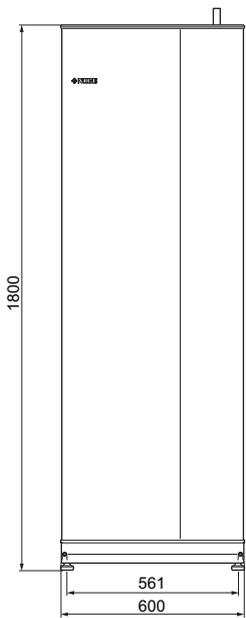
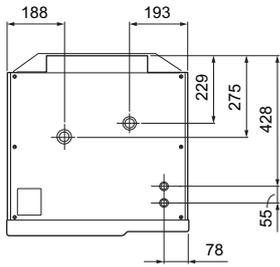
### AHP



### AHPS



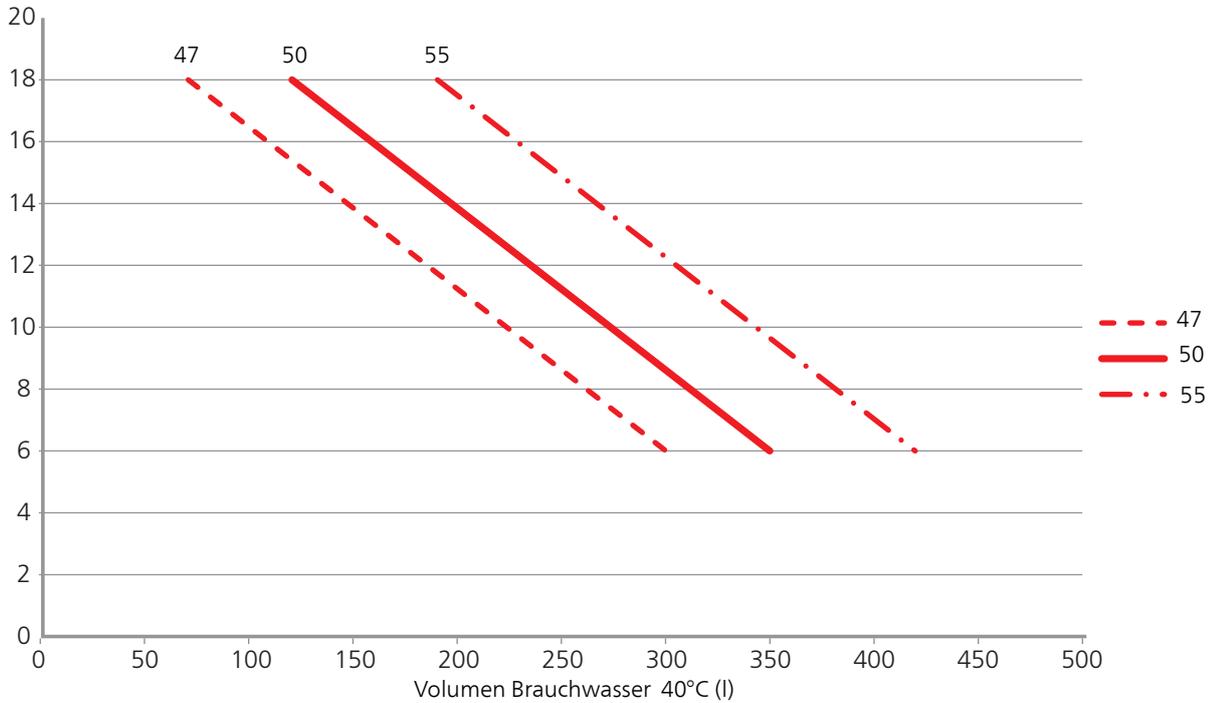
# AHPH



# Technische Daten

## Brauchwasserkapazität AHPS/AHPH

Brauchwasserfluss  
(l/min)



### HINWEIS!

Um die Stopptemperaturen im Diagramm oben zu erreichen, muss im Steuersystem der Wärmepumpe die Bereitermethode „Zieltemp.“ ausgewählt werden.

Modell		AHP 10-300	AHPS 10-300	AHPH 10-300
<b>Heizkreis</b>				
Max. Druck im Heizkesselteil	MPa/Bar)	0,3/3		
Max. Temperatur	°C	85		
Max. Wärmepumpengröße	kW	24		
<b>Rohranschlüsse</b>				
Brauchwasser	mm	–	Ø22	Ø22
Kaltwasser	mm	–	Ø22	Ø22
Anschluss Solarsystem	mm	–	Ø22	–
Anschluss, Hochtemperatur (Außengew.)	G	G25	G25	–
Anschluss, Niveau 1-3	mm	–	Ø22	–
Anschluss, Vorlauf (externer Wärmeerzeuger)		–	–	G25
Anschluss, Rücklauf (externer Wärmeerzeuger)		–	–	G25
Volumen Heizkesselteil	l	270	250	250
Volumen, Brauchwasserwärmetauscher	l	–	17	17
Volumen Solarwärmetauscher	l	–	4,4	–
Max. Druck im Brauchwasserwärmetauscher	MPa/Bar)	–	1,0/10	
Korrosionsschutz, Brauchwasserwärmetauscher		–	Edelstahl	
Korrosionsschutz, Solarspeicher		–	Kupfer	–
<b>Kapazität Brauchwasserbereitung gemäß EN 255-3</b>				
Entnahmenvolumen 40 °C im Normalmodus ( $V_{max}$ )	l	–	Siehe Diagramm	
<b>Abmessungen und Gewicht</b>				
Breite	mm	600	600	600
Tiefe	mm	600	600	600
Höhe	mm	1800	1800	1800
Erforderliche Montagehöhe	mm	1950	1950	1950
Gewicht	kg	105	126	116
Art.nr.		256 118	256 119	256 120

## Energieverbrauchskennzeichnung

Hersteller		NIBE		
		AHP 10-300	AHPS 10-300	AHPH 10-300
Modell				
Effizienzklasse		<b>C</b>	<b>C</b>	<b>C</b>
Wärmeverlust	W	89	89	89
Volumen	l	270	267	267

# 9 Sachregister

## Sachregister

### A

Abdeckungen demontieren, 6  
Anschluss von zwei Speichern, 13  
Aufstellung, 6

### B

Befüllung und Entlüftung, 16  
    Brauchwasserspeicher befüllen, 16  
    Rohrwärmetauscher Brauchwasser befüllen, 16  
Brauchwasserspeicher befüllen, 16

### D

Druckverlustdiagramm, Solarspeicher, 17

### E

Elektrische Installation, 15  
    Fühler, 15

### F

Fühler, 15

### I

Inbetriebnahme und Einstellung, 16  
    Befüllung und Entlüftung, 16  
    Inbetriebnahme und Kontrolle, 17  
Inbetriebnahme und Kontrolle, 17  
    Druckverlustdiagramm, Solarspeicher, 17  
Installationskontrolle, 5  
Installationsvarianten, 13  
    Zur Erdwärmepumpe, 14

### K

Kalt- und Brauchwasser, 13  
Konstruktion des Speichertanks, 7

### L

Leerung, 18  
Lieferung und Transport, 6  
    Abdeckungen demontieren, 6  
    Aufstellung, 6  
    Transport, 6

### M

Maße und Abstände, 19  
Maße und Rohranschlüsse, 11  
Maximales Heizkessel- und Heizkörpervolumen, 9

### R

Rohranschlüsse, 9  
    Allgemeines, 9  
    Installationsvarianten, 13  
    Kalt- und Brauchwasser, 13  
    Maße und Rohranschlüsse, 11  
    Symbolschlüssel, 13  
Rohr- und Ventilationsanschlüsse  
    Systemprinzip, 10  
Rohrwärmetauscher Brauchwasser befüllen, 16

### S

Seriennummer, 4  
Service  
    Servicemaßnahmen, 18  
Servicemaßnahmen, 18  
    Leerung, 18  
    Sicherheitsventil, 18  
Sicherheitsinformationen  
    Installationskontrolle, 5  
Sicherheitsventil, 18  
Solarsystem  
    Anschluss von zwei Speichern, 13  
Symbolschlüssel, 13

Systemprinzip, 10

### T

Technische Daten, 19, 21  
    Maße und Abstände, 19  
    Technische Daten, 21  
Transport, 6

### W

Wichtige Informationen, 4  
    Sicherheitsinformationen  
        Seriennummer, 4





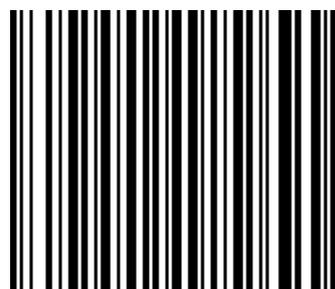


# Kontaktinformationen

- AT** **KNV Energietechnik GmbH**, Gahberggasse 11, AT-4861 Schörfling  
Tel: +43 (0)7662 8963 E-mail: mail@knv.at www.knv.at
- CH** **NIBE Wärmetechnik c/o ait Schweiz AG**, Industriepark, CH-6246 Altishofen  
Tel: +41 58 252 21 00 E-mail: info@nibe.ch www.nibe.ch
- CZ** **Druzstevni zavody Drazice s.r.o.**, Drazice 69, CZ - 294 71 Benátky nad Jizerou  
Tel: +420 326 373 801 E-mail: nibe@nibe.cz www.nibe.cz
- DE** **NIBE Systemtechnik GmbH**, Am Reiherpfahl 3, 29223 Celle  
Tel: +49 (0)5141 7546-0 E-mail: info@nibe.de www.nibe.de
- DK** **Vølund Varmeteknik A/S**, Member of the Nibe Group, Brogårdsvej 7, 6920 Videbæk  
Tel: +45 97 17 20 33 E-mail: info@volundvt.dk www.volundvt.dk
- FI** **NIBE Energy Systems OY**, Juurakkotie 3, 01510 Vantaa  
Tel: +358 (0)9-274 6970 E-mail: info@nibe.fi www.nibe.fi
- FR** **NIBE Energy Systems France Sarl**, Zone industrielle RD 28, Rue du Pou du Ciel, 01600 Reyrieux  
Tel : 04 74 00 92 92 E-mail: info@nibe.fr www.nibe.fr
- GB** **NIBE Energy Systems Ltd**, 3C Broom Business Park, Bridge Way, S419QG Chesterfield  
Tel: +44 (0)845 095 1200 E-mail: info@nibe.co.uk www.nibe.co.uk
- NL** **NIBE Energietechniek B.V.**, Postbus 634, NL 4900 AP Oosterhout  
Tel: 0168 477722 E-mail: info@nibenl.nl www.nibenl.nl
- NO** **ABK AS**, Brobekkveien 80, 0582 Oslo, Postadresse: Postboks 64 Vollebekk, 0516 Oslo  
Tel: +47 23 17 05 20 E-mail: post@abkklima.no www.nibeenergysystems.no
- PL** **NIBE-BIAWAR Sp. z o. o.** Aleja Jana Pawła II 57, 15-703 BIALYSTOK  
Tel: +48 (0)85 662 84 90 E-mail: sekretariat@biawar.com.pl www.biawar.com.pl
- RU** © "EVAN" 17, per. Boynovskiy, RU-603024 Nizhny Novgorod  
Tel: +7 831 419 57 06 E-mail: kuzmin@evan.ru www.nibe-ewan.ru
- SE** **NIBE AB Sweden**, Box 14, Hannabadsvägen 5, SE-285 21 Markaryd  
Tel: +46 (0)433 73 000 E-mail: info@nibe.se www.nibe.se

Angaben zu Ländern, die nicht in dieser Liste erscheinen, erhalten Sie von NIBE Schweden oder im Internet unter [www.nibe.eu](http://www.nibe.eu).

NIBE AB Sweden  
Hannabadsvägen 5  
Box 14  
SE-285 21 Markaryd  
info@nibe.se  
www.nibe.eu



431380